



Projektaufruf „Urlauber statt Leerstand“

Thematischer LEADER-Projektaufruf der RAG Saale-Holzland e.V.

Haben Sie Ideen, wie Leerstand entwickelt und gleichzeitig touristisch wirken kann? Dann beteiligen Sie sich am aktuellen Projektaufruf der RAG Saale-Holzland e.V.!

Tourismus- und Ortsinnenentwicklung sind zwei wesentliche Zielstellungen der hiesigen RAG. Zunahme von Leerständen in den Ortskernen einerseits und der weiter anhaltend hohe Flächenverbrauch andererseits sind dabei wichtige Beweggründe. Intakte Ortskerne machen Lebensqualität aus und stellen damit die Basis für die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raumes dar. Gleichzeitig streben wir im touristischen Bereich Qualitätsverbesserung und die Entwicklung neuer Erlebnisangebote an.

Besondere Innovationskraft des ländlichen Raumes nutzen!

Mit dem aktuellen Projektaufruf wollen wir - unter dem Gesichtspunkt der touristischen Entwicklung unserer Region - dazu anregen, Baulücken zu schließen, Leerstände zu beseitigen sowie Um- und Nachnutzungen zu verstärken. Dabei vertrauen wir auf die Innovationskraft unseres ländlichen Raumes und auf Ihre kreativen Ideen.

Beispiele könnten sein:

- Alte Bahnhofs- oder Industriegebäude innerorts touristisch umnutzen (z.B. als Café, Pension, Infopunkt mit regionalen Produktregalen)
- Leerstehende Höfe touristisch ausbauen oder bestehende Höfe durch touristische Nutzung vor Leerstand sichern. (z.B. als Erlebnishof, Mitmachhof, Obsthof, Heuherberge)
- Touristische Infrastruktur und Angebote schaffen durch Nutzung innerörtlicher Baulücken bzw. Brachflächen. (z.B. für Rastplätze, innovative Spielplätze)

Rahmenbedingungen der Förderung:

- Ein- oder mehrjährige Projekte möglich. Projektbeginn ab Januar 2020.
- Die Projekte leisten einen positiven Beitrag zur Leerstands- und Tourismusentwicklung in der Saale-Holzland-Region.
- Etwaige touristische Leistungsträger sind bis Projektende online buchbar.

Interessenten werden aufgerufen, ihre Projekte bis zum **31.07.2019 bei der Geschäftsstelle der RAG Saale-Holzland e.V. (Nickelsdorf 1, 07613 Crossen a.d. Elster) einzureichen.**

Kontakt: Ina John und Anett Tittmann vom LEADER-Management (Tel.: 036693/2309-16 o. -36, Email: info@rag-sh.de). **Weitere Informationen erhalten Sie auf www.rag-sh.de unter Aktuelles.**

Datum des Aufrufes: 22.05.2019



Projektaufruf „Kreative Ideen für mehr Insektenschutz in der Kommune“

Thematischer LEADER-Projektaufruf der RAG Saale-Holzland e.V.

Das Insektensterben ist aktuell in aller Munde. Das kommt nicht von ungefähr, denn seit dem Jahr 1989 ist die Masse der Insekten um 76 Prozent zurückgegangen. Dabei sind die Sechsbener vor allem als Bestäuber unserer Nutzpflanzen äußerst wichtig für uns Menschen. Als Nahrungsgrundlage für viele Tierarten und als Zersetzer von Biomasse sind sie zudem unverzichtbarer Baustein für den gesamten Ökosystemhaushalt.

Mit dem Projektaufruf „Kreative Ideen für mehr Insektenschutz in der Kommune“ wollen wir als RAG einen Beitrag dafür leisten, das Insektensterben aufzuhalten.

Hintergrund: Unsere vielfältige Kulturlandschaft zu schützen und zu pflegen und den Klimaschutz aktiv zu verbessern sind wichtige Ziele der RAG. Unser Naturraum ist wichtige Lebensgrundlage und bietet das Potenzial aus dem wir (wert-)schöpfen. Diesen gilt es mit all seinen Ressourcen zu erhalten, auch für unsere Enkelkinder. Die Bürger*innen mitzunehmen und zu beteiligen stellt dabei einen wichtigen Aspekt dar, um Wissen und Akzeptanz zu schaffen und damit Nachhaltigkeit zu erzeugen.

Genau hier wollen wir ansetzen und Kommunen dabei unterstützen, mit Kleinprojekten unterschiedlicher Art und Herangehensweise ihre Ortschaften insektenfreundlicher zu gestalten.

Dafür stehen 3.750 € pro Initiative bzw. Aktion zur Verfügung. Bis zu 10 Projekte können in den Genuss der Förderung kommen. Die Umsetzung der Projekte soll im Jahr 2020 erfolgen.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf www.rag-sh.de unter Aktuelles. .

Interessierte Kommunen bewerben sich bitte bis zum 31.07.2019 mit Angaben zu ihrer Aktion (Teilnahmeantrag) und den geplanten Ausgaben (Sachkostenaufstellung) bei der Geschäftsstelle der RAG Saale-Holzland e.V. (Nickelsdorf 1, 07613 Crossen a.d. Elster).

Kontakt: Ina John und Anett Tittmann vom LEADER-Management (Tel.: 036693/2309-16 o. -36, Email: info@rag-sh.de).

Datum des Aufrufes: 22.05.2019



Newsletter Ausgabe Nr. 2/2019

Sitzungstermine & Veranstaltungen:

- **Sitzung des Jugendbeirats am 29.05.2019** ab 14:30 Uhr im Jugendhaus Hermsdorf
(Kontakt: Anett Tittmann, Tel. 036693/2309-36, Email: info@rag-sh.de)
- **RAG-Vorstandssitzung am 03.06.2019** ab 16:00 Uhr im Landratsamt Eisenberg (Im Schloss, Großes Sitzungszimmer)
(Kontakt: Ina John, Tel. 036693/2309-16, Email: i.john@laendlichekerne.de)
- **Aktionstag am „Energie Radweg“ am 26.05.2019** in und um Schkölen (Programm siehe www.rag-sh.de unter „Aktuelles“ (Kontakt: Stephanie Hellmann, Tel. 036693/2309-47)
- **Schülerwerkstatt vom 18.-19.09.2019** – Einbringung von Themen möglich unter: <https://www.tricider.com/brainstorming/3a1EboZUbTB> (freies Online-Tool)

Erste LEADER-Projekte für 2019 beschlossen

Während der Vorstandssitzung der RAG Saale-Holzland e.V. am 29.04.2019 in Eisenberg wurde über die im Rahmen des letzten Projektaufufes (31.03.2019) eingegangenen Projektanträge beraten und abgestimmt. Folgende Projekte wurden für eine Förderung ausgewählt:

- „Weiterführung des Jugendfonds Holzlandcash“ (RAG Saale-Holzland e.V.)
- „Errichtung PV-Anlage, Sanierung Sanitäranlage und Pumpenaustausch – Waldbad Wolfersdorf“ (Gemeinde Trockenborn-Wolfersdorf)
- „Ausbau/ Entwicklung Domäne Wetzdorf – Sanierung Dach ehem. Werkstatt-/Lagergebäude“ (Förderverein der Domäne Wetzdorf e.V.)
- „Genussreisen der Thüringer Tischkultur“ (Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e.V.) im Rahmen der Kooperation „Thüringer Tischkultur entlang der Thüringer Saale“
- „Klosterkirche Thalbürgel – Ausstattung von zwei Arbeitsplätzen, u.a. Ausstellung `Mit Hand und Kopf und Herz`“ (Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bürgel)
- „Installation einer Edeldestillat-Brennereianlage“ (Obstgut Triebe, Zinna)
- „Umbau der Alten Schule zum Bürgerhaus“ (Feuerwehr- und Heimatverein Thiemendorf e.V.)
- „Kindergruppe der Brehm-Gedenkstätte“ (Zweckverband Brehm-Gedenkstätte Renthendorf)
- „Optimierung und Sicherstellung einer gleichbleibenden Herstellungsqualität beim Abfüllen von pasteurisiertem Streuobstsaft“ (Thomas Forner, Willschütz)
- „Innovation für mehr Saft“ (Obstweinkellerei Röttelmisch GbR)
- „Bau einer Multifunktions Scheune und Errichtung Werbetafel“ (Thomas Forner, Willschütz)
- „Erinnerung an Pohlitzer Meteoritenfall 1819“ (Heimat- und Ortsverein Bad Köstritz e.V.)
- „Schaffung eines Planetenwanderweges“ (Tautenburger Verschönerungsverein 1880 e.V.)

Hinweis: Die Bestätigung der Projekte durch den RAG-Vorstand entspricht noch keiner Fördermittelzusage. Der Vorstand hat die Förderwürdigkeit der Projekte beschlossen. Die Förderfähigkeit wird durch die Bewilligungsstelle geprüft. Erst mit Erhalt eines Bewilligungsbescheides durch das TLLLR Gera darf mit der Umsetzung der Projekte begonnen werden. Andernfalls handelt es sich um einen förderschädlichen vorzeitigen Maßnahmenbeginn.



Newsletter Ausgabe Nr. 2/2019

*Neue Mitarbeiter*innen in der RAG seit Frühjahr 2019*

- **Stephanie Hellmann** arbeitet als Projektmanagerin im LEADER-Projekt „Veränderung durch Verstehen – Beratungs- und Bildungsnetzwerk für eine nachhaltige Entwicklung in der Saale-Holzland-Region“ und ist verantwortlich für die Zielgruppe Kinder/ Jugendliche & Pädagogen.
- **Henrik Scholz** komplettiert das Team der NATURA 2000-Station „Mittlere Saale“. Gemeinsam mit Dirk Senkpiel und Catharina Borowski betreut er die FFH-Gebiete unserer Region und setzt sich für die Verbesserung des Entwicklungszustandes der Flächen ein.
- **Friederike Lohse** übernimmt die Aufgaben von Adriana Schwarz im Kooperationsprojekt „Unterstützungsnetzwerk LandSCHAFTspflege“.
- **Nancy Hajdú** ist u.a. zuständig für die Betreuung des ENL-Projektes „Erweiterung und Vernetzung von Lebensräumen für die Gelbbauchunke im und um das FFH-Gebiet 125 Großer Gleisberg – Jenzig“.
- **Helene Hennig** koordiniert die Aktivitäten zur Neophytenbeseitigung (insb. Zurückdrängen der Orientalische Zäckenschote) in den Schutzgebieten rund um Jena.

Kontakt: Standort Nickelsdorf: RAG-Geschäftsstelle, Nickelsdorf 1, 07613 Crossen a.d. Elster, Tel.: 036693-2309-47; Standort Jena: Stadtforstverwaltung, Vor dem Neutor 7, 07743 Jena, Tel.: 03641-4989-482)

NATURA 2000-Station „Mittlere Saale“

Die Mitarbeiter der NATURA 2000-Station „Mittlere Saale“ haben auch in diesem Jahr wieder ein interessantes Programm für „Entdeckertouren und Aktionen in der Natur“ in Zusammenarbeit mit dem Ländliche Kerne e.V. zusammengestellt. Den kompletten Flyer finden Sie auf <http://www.rag-sh.de/projekte/natura-2000>. Hier eine Auswahl der Aktionen:

- **Botanische Führung** mit Peter Rode rund um Rabis am 24. Mai 2019
- **Umwelttag im Jenaer Paradies** am 25. Mai 2019 mit einem Stand der NATURA 2000-Station
- Exkursionen im Rahmen der Aktion „**Langer Tag der Natur**“:
 - Fledermauswanderung am 7. Juni 2019 rund um Nickelsdorf
 - Tümpeltag am 8. Juni 2019 auf dem Rittergut Nickelsdorf
 - Exkursion zur Flachsleite/ Zietschkuppe am 8. Juni 2019
- **Familienwandertag** in Jena am 15. Juni 2019
- **Botanische Führung** mit Peter Rode rund um Reinstädt am 12. Juli 2019
- **Wanderung durch den Zeitzer Forst** am 19. Oktober 2019
- **Wanderung rund um das Klosterlausnitzer Moor** am 27. Oktober 2019

Kontakt: Dirk Senkpiel (Tel.: 036693/2309-47, Email: d.senkpiel@natura2000-thueringen.de)



Newsletter Ausgabe Nr. 2/2019

Kinder- und Jugendfreizeit-App „My eSHaKa“ online

Die Kinder- und Jugendfreizeit-App für den Saale-Holzland-Kreis wurde auf der Jobmesse 2019 in Eisenberg vorgestellt und ist seitdem online. Abgerufen werden kann sie unter www.myeshaka.de.



Es handelt sich um eine Web App, d.h. durch das Ablegen der Seite über Ihren Browser auf die Startseite erhalten Sie alle App-Funktionen.

Es können laufend Beiträge von Vereinen, Institutionen, Kommunen und sonstigen Akteuren in die App eingepflegt werden, die Angebote für Kinder und Jugendliche bereithalten. Nutzen Sie dafür die Fragebögen auf den Seiten des Ländliche Kerne e.V.. Hier finden Sie auch weitere Informationen: <https://www.laendlichekerne.de/kinder-jugendliche/kinder-und-jugendfreizeitapp/>

Neues zum Regionalpark [Saale-Ilm-Unstrut]

Im Rahmen des Kooperationsprojektes „Regionalpark [Saale-Ilm-Unstrut]“ sollte im Auftrag der Kooperationspartner Stadt Jena, Saale-Holzland-Kreis, Kreis Weimarer Land und Burgenlandkreis sowie der LEADER-Aktionsgruppen RAG Saale-Holzland e.V., RAG Weimarer Land-Mittelthüringen e.V. sowie LAG Naturpark Saale-Unstrut-Triasland eine Machbarkeitsstudie erstellt werden.

Das Büro „complan Kommunalberatung“ aus Potsdam lud dafür zu zwei Expertenworkshops und einem öffentlichen Workshop ein. Dabei wurde nach Zielen und Handlungsfeldern der gemeinsamen Zusammenarbeit gesucht. Die Ergebnisse sollen voraussichtlich im September dieses Jahres im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung präsentiert werden.

Impressum

Herausgeber: Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V., Geschäftsstelle Rittergut Nickelsdorf, Nickelsdorf 1, 07613 Crossen/ Elster, Telefon: 036693-23090, Email: info@rag-sh.de, Homepage: www.rag-sh.de

Redaktion: Anett Tittmann

RAG Saale-Holzland e.V.: eingetragener Verein beim Amtsgericht Stadtroda unter Nr. VR 798, Vorstandsvorsitzender: Andreas Heller, Stellvertreter: Dietrich Heiland und Dr. Siegfried Stenzel

Förderung: Die Arbeit der RAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und den Freistaat Thüringen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)



Hier investieren Europa und der Freistaat
Thüringen in die ländlichen Gebiete